Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band (Jahr): Heft 2	90 (1964)
IGIT Z	

11.09.2024

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Früanar hanni asia au tichtat. Schnitzalbenkh, für Hoochzitta und Geburtstääg, tüüftruurigi, jo himmaltruurigi Gedicht volla Wältschmärz für mii sälbar, satiirischi Gedicht, wo khai Knohha hätt wellan aptruckha - khurz und guat, as hätt tichtat bej miar. Und as isch a Khrampf gsii, asoona Gedicht. Värsfüaß apzella, Raim suahha, im Khopf, bejm Gööte und im Raimbuuch dinna, wia gsaid, miar früanara Dichtar hend no khrampfa müassa. Hütt hätts a Poeet viil liichtar. Khai Värsfüaß mee, khai Raim - nu no ains isch wichtig: Uff ainara Zaila sötti nia mee als ai Wort schtoo. Gedicht sind hütt an Art a graafischi Aagläägahait worda ... Und sii sind soozsääga nu no zum Lääsa, reschpekhtiive

zum Aaluaga doo. Uufsääga khamman a Gedicht fasch nümma. Wells halt wian a gwöönlihha Satz töönt.

I hann widar aagfanga dichta. Zwüschat Suppan und Flaisch bringsch hütt khannt zwai Gedicht iina. Zum Bejschpiil dia zwai:

Jagdliad a Haas a Khlapf a Fluach dar Haas haut Au vegetaarisch

khamma

Bejm Hengart Dar Pulla fräch a Khuß uuftruckht Khriagsch a Schwinta hinnadrii: Khai rächti Liabi gsii.

Poschtschgriptum ains: I hann dia baida Gedicht nääbatanandar gschribba, susch wird nemmli dar Härr Redakhtar varruckht.

Poschtschgriptum zwai: Bejm zwaita Gedicht raimand si dia baida Wörtar hinnadrii und gsii nu zuafällig (i khanns halt no nitt bessar). Poschtschgriptum drej: znööchschta Mool schriibi denn miini Gedicht nu no mit khliina Buachschtaaba. As wirkht graafisch bessar.

Neuerscheinung



Der Druckfehler der Woche

«Fliegender Geigerzähler» abgeschossen

(AFP) Das amerikanische Amt für Aeronautik und Raumforschung (Nasa) hat Mittwoch früh 3.30 Uhr (Schweizer Zeit) eine interparla-mentarische Plattform abfeuern lassen, welche die Sonnenstrahlungen und die Gefahren, die sie für Flüge nach dem Mond darstellen, untersuchen soll. Zuständige Kreise erklärten kurz nach

In der «Berner Tagwacht» gefunden von O.F., Thun

Stange Hell ohne

Neulich trafen sich Sammler aus verschiedenen Ländern in einer zürcherischen Stadt, um Bierdeckel auszutauschen und dadurch ihre Bierdeckelsammlungen zu komplettieren. Nicht mit von der Partie war jener Urwüchsige, der da eines Tages aus dem Urwald ins zivilisierte oder doch halbwegs zivilisierte Land geriet und erstmals in

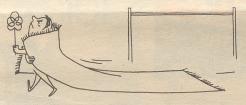
seinem Leben ein Bier trank, etwas verwundert den Pappuntersatz betrachtete, auf welchem das Glas stand, ihn mit der Rechten ergriff, ein Stück davon abbiß und schließlich heftig kauend und mit Grimassen den ganzen Bierdeckel ver-

Danach winkte er dem Kellner und sagte: «Bringen Sie mir noch ein Bier, aber diesmal ohne Biskuit!»

GÜNTER CANZLER Humoritaten

Karikaturen aus dem Nebelspalter Fr. 6.70

Canzler gehört zu den Karikaturisten europäischen Formates. Seine Zeichnungen verblüffen, weil ihre Pointen aus dem gänzlich Unerwarteten sich ergeben.



Gut gelaunt durch Nebelspalter-Bücher

Bö-Bücher

«Bö ist ein Original, ein Stück unserer kleinen Schweiz. Sein Werk ist Kulturgeschichte.x

(Die Tat)



Folgende acht Bände sind zu je Fr. 10.-erhältlich:

Abseits vom Heldentum Seldwylereien Bö-Figürli So simmer Euserein Ich und anderi Schwizer 90 mal Bö Bö-iges

BO UND SEINE BILDMITARBEITER:

Gegen rote und braune Fäuste

380 Zeichnungen aus den Nebelspalter-Jahrgängen 1932 bis 1948 2. Auflage Fr. 18.-

HANS TRÜMPY

Ein wenig fromm, ein wenig froh, ein wenig

Bleibendes aus der Werkstatt eines Redaktors Fr. 8.-

UELI DER SCHREIBER Ein Berner namens ...

52 Verse aus dem Nebelspalter, illustriert von Herbert Auchli 9. Auflage Fr. 8.50

GÜNTER CANZLER Daß ich nicht lache

Karikaturen aus dem Nebelspalter

Eine Handvoll Confetti

Gescheite und witzige Skizzen, geschrieben vom Nebelspalter-Bethli

WALTER KESSLER

Kleine Tour de Suisse Eine vergnügliche Fahrt

KURT BLAUKOPF Hohes C zu vermieten

Satirisches aus dem heutigen Musikbetrieb Fr. 6.75

BARBERIS

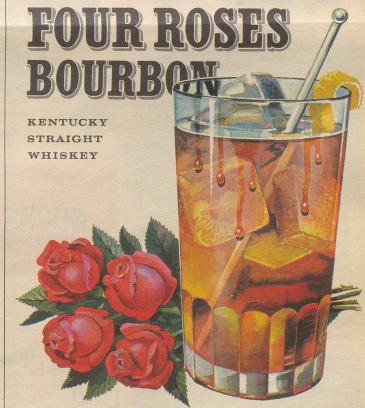
Deutschschweizerische Sprichwörter

Ein fröhliches Bilderbuch

HEINZ JOSS

Mir Schwizer

Durch die Brille der Selbstironie gesehen



Hans U. Bon AG Zürich 1

Mit jedem Drink aus FOUR ROSES gewinnt man einen neuen Freund!